



Marvin Kurz mit seiner Medaille. Foto: privat

Steinheimer Judoko wird Erster beim Sichtungsturnier

Steinheim Marvin Kurz sichert sich in Bamberg beim Wettkampf des Deutschen Judo-Bundes in überragender Manier Platz eins.

Beim ersten Sichtungsturnier des Deutschen Judo-Bundes der Jugend unter 17 Jahren für die Saison 2015 sicherte sich Marvin Kurz vom JudoTeam Steinheim in überragender Manier den obersten Podestplatz.

Nach dem Sieg bei den baden-württembergischen Meisterschaften vergangene Woche in Backnang ist es für den Löchgauer bereits der zweite Erfolg in der für ihn neuen Gewichtsklasse bis 73 Kilogramm. In Backnang hatte Kurz seine vier Kämpfe jeweils unter einer halben Minute gewon-

nen, dementsprechend selbstbewusst ging er in Bamberg auf die Matte. Im ersten Kampf holte er Axel Keisel vom PSV Recklingen nach 45 Sekunden mit Uchi-Mata von den Füßen. Gegen Daniel Neuberger vom TSV Neutraubingen kam er schon nach 30 Sekunden mit O-Uchi-Gari (große Innensichel) zum Erfolg. Mit einem O-Soto-Gari (große Außensichel) sicherte sich das Steinheimer Judotalent nach der halben Kampfzeit von zwei Minuten die Finalteilnahme gegen Tobias Bergmeier vom TV Kaufbeuren. Im Finale kam er an die-

sem Tag mit einer vierten Technik zum Zug. Mit einem Ko-Uchi-Gari (kleine Innensichel) steuerte Marvin Kurz eine Kontertechnik von Markus Seifert vom JC Offenbach aus und sicherte sich damit den Turniersieg vorzeitig.

Am Wochenende waren Steinheims Judoka als Legionäre in der Bundesliga erfolgreich im Einsatz. Rebecca Bräuninger kämpfte in der Finalrunde der ersten Bundesliga mit dem JSV Speyer die Deutsche Vizemeisterschaft. Catrin Schopper und Jana Scheffold schafften mit dem KSV Esslingen den Aufstieg von der zweiten in die erste Bundesliga und Norman Kästle stand in Chemnitz erfolgreich für die TSG Backnang in der zweiten Bundesliga auf der Matte. red